



SACHSEN-ANHALT

Kultusministerium

SCHRIFTLICHE ABITURPRÜFUNG 2008

DEUTSCH
(Leistungskursniveau)

Einlesezeit: 30 Minuten
Bearbeitungszeit: 300 Minuten

- Thema 1:** Juli Zeh
Zur Hölle mit der Authentizität!
- Thema 2:** Theodor Fontane
Mathilde Möhring
- Thema 3:** Friedrich Schiller
Don Karlos, Infant von Spanien
- Thema 4:** Peter Huchel
Das Zeichen

Thema 1

Juli Zeh: **Zur Hölle mit der Authentizität!** (2006)
(geboren 1974) [Aus: DIE ZEIT 2006/39]

Aufgabenstellung

Erörtern Sie die im Textauszug behandelte Problematik.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Untersuchen Sie die Art und Weise der Darlegung.
- Erläutern Sie Ihr Verständnis vom Wesen eines literarischen Textes.

Thema 2

Theodor Fontane: **Mathilde Möhring** (1906/1907 veröffentlicht)
(1819 – 1898) [ERSTES KAPITEL]

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den vorliegenden Text.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Erschließen Sie die Wirkungsabsicht der Romaneröffnung.
- Untersuchen Sie Art und Weise der Darstellung Mathildes.

Thema 3

Friedrich Schiller: **Don Karlos, Infant von Spanien** (1787)
(1759 – 1805) Ein dramatisches Gedicht (DRITTER AKT/ZEHNTER AUFTRITT)

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Textauszug.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Analysieren Sie die Gestaltung des Szenenauszuges.
- Bewerten Sie das Auftreten des Marquis von Posa dem König gegenüber.

Anmerkung

Das Drama spielt am Hof des Königs von Spanien im 16. Jahrhundert, während sich in den Niederlanden der Freiheitskampf gegen die spanische Besatzung organisiert. Der Marquis von Posa, einst in spanischen Diensten, ist gerade aus den Niederlanden zurückgekehrt. Da bekommt er unerwartet die Möglichkeit zu einer Audienz bei König Philipp II.

Thema 4

Peter Huchel: Das Zeichen (1963 veröffentlicht)
(1903 – 1981)

Aufgabenstellung

Interpretieren Sie den Text.

Bearbeiten Sie **dabei** folgende Aufgaben:

- Untersuchen Sie Aufbau und sprachkünstlerische Gestaltungsmittel.
- Reflektieren Sie die Wirkung der Bilder.

Aus urheberrechtlichen Gründen wird von der Veröffentlichung der Textexemplare abgesehen.